

Riefensberg, 30.12.2011

AZ: GVE 19/2011/bgm

L:\Gemeindevertretung\Niederschriften 2011\GVe
19 27.12.2011 Niederschrift.doc
AZ: 004-1

N i e d e r s c h r i f t

über die am 27.12.2011, um 20.00 Uhr, im Spielhus in Riefensberg stattgefundene Sitzung der Gemeindevertretung.

Anwesend: Bgm. Herbert Dorn (Wahlleiter)
Walter Maurer, Josef Schmid, Karoline Willi, Norbert Geiger, Alexandra Fink, Klaus Demarki, Hartmann Anton, Roland Schedler, Markus Hilpert, Wolfgang Berkmann, EM Richard Bilgeri, EM Ulrich Schmelzenbach

Schriftführerin: Karoline Willi

T A G E S O R D N U N G:

- I. Eröffnung und Begrüßung
- II. Genehmigung der Niederschrift vom 29. 11. 2011
- III. Stellungnahme zu Unterausschuss-Protokollen
- IV. Beratung und Beschlussfassung über
 1. Voranschlag 2012
 2. Gebühren 2012
 3. Beschäftigungsrahmenplan und Dienstpostenplan 2012
 4. Änderung von Verordnungen
- V. Berichte
- VI. Allfälliges

I. Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet um 20:00 Uhr die Sitzung der Gemeindevertretung, stellt die Beschlussfähigkeit fest. Mit der Tagesordnung wurde die Niederschrift der letzten Sitzung vom 29. 11. 2011, der Voranschlag 2012 mit den Unterlagen – Berechnung der frei verfügbaren Mittel, Schuldendienst, Finanzkraft und die Stellungnahme des Gemeindevorstandes zum Voranschlag 2012, übermittelt.

Der Vorsitzende stellt den Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung um TP IV/5 Mietvertrag Verein zur Förderung der Infrastruktur der Gemeinde Riefensberg KG / Gemeinde Riefensberg. Diesem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

II. Genehmigung der Niederschrift vom 29. 11. 2011

Die Niederschrift vom 29. 11. 2011 wird auf Antrag des Vorsitzenden einstimmig genehmigt.

III. Stellungnahme zu Unterausschuss-Protokollen

entfällt

IV. Beratung und Beschlussfassung über

1. Voranschlag 2012

Der Voranschlag 2012 mit den Unterlagen wurde allen Gemeindevertretern sowie den beiden Ersatzmitgliedern per Post zeitgerecht zugesandt.

Grundlage für die Erstellung des Voranschlages ist das GG und die VRV.

Der Voranschlag 2012 mit Gesamteinnahmen und Gesamtausgaben in der Höhe von € 2.120.500,-- schließt ausgeglichen ab.

Die größten einmaligen Einnahmen im Voranschlag 2012 sind voraussichtlich:

Feuerwehr - Förderung aus dem LFF für feuerpolizeiliche Aufwendungen	€	9.500,00
Sportplätze - Besondere Bedarfszuweisungen und Strukturförderungsbeitrag des Landes	€	47.700,00
Grundbesitz - Verkauf von Grundstücken	€	30.000,00

Die voraussichtlich größten einmaligen Ausgaben im Voranschlag 2012 betreffen:

Sportplätze - Umbau FC	€	130.000,00
Feuerwehr - Atemschutz	€	27.100,00
Verwaltung Wohn- und Geschäftsgebäude - Ortszentrumgestaltung	€	100.000,00
Gemeindestraßen - Erhaltung Hasen- und Hochlittenstraße	€	50.000,00
Grundbesitz - Erwerb von Grundstücken	€	68.900,00
Abwasserbeseitigung - Zufahrt ARA Meierhof / Verbindungsleitung Springen-Meierhof	€	65.000,00

frei verfügbare Mittel	€	498.200,00
davon durch den Schuldendienst gebunden	€	100.387,00 (20,15 %)
Darlehensstand am 1.1.2012	€	336.200,00
Darlehensstand am 31.12.2012	€	238.300,00
Pro Kopf Verschuldung am 31.12.2012	€	233,63
Finanzkraft	€	1.027.900,00

Der Umbau der Volksschule wurde im Jahr 2011 abgeschlossen und wird über die „Verein zur Förderung der Infrastruktur der Gemeinde Riefensberg KG“ abgerechnet. Die Endabrechnung ist noch ausständig.

Die Photovoltaik-Anlage ist fertig montiert und bereits in Betrieb. Die Förderungen werden derzeit mit der Landesregierung abgeklärt.

In den Ausgaben für den Bereich Straße sind Sanierungsmaßnahmen an der Hasen- und Hochlittenstraße enthalten, nicht jedoch für die Gschliefstraße. Diesbezüglich werden noch Gespräche mit der Landesregierung geführt.

Die Gemeindevertretung beschließt auf Antrag des Vorsitzenden den Voranschlag 2012 mit

Einnahmen der Erfolgsgebarung	€	2.002.300,--	
Einnahmen der Vermögensgebarung	€	<u>118.200,--</u>	
Gesamteinnahmen			€ 2.120.500,--
Ausgaben der Erfolgsgebarung	€	1.592.100,--	
Ausgaben der Vermögensgebarung	€	<u>528.400,--</u>	
Gesamtausgaben			€ 2.120.500,--

einstimmig.

2. Gebühren, Steuern und Abgaben

Die Gebühren wurden teilweise auf Grund von Gebührenkalkulationen neu festgesetzt. Insbesondere betrifft dies den Bereich Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung. Die Müllgrundgebühr wurde reduziert.

Der Fahrtkostenanteil für die Kindergartenkinder in Höhe von EUR 1,00 pro Tag wird zur Gänze gestrichen. Künftig werden die gesamten Fahrtkosten von der Gemeinde getragen, um Familien auch in Zukunft bestmöglich zu unterstützen.

GRUNDSTEUER A	500 %
GRUNDSTEUER B	500 %
KOMMUNALSTEUER	3 %
VERGNÜGUNGSSTEUER	10 %
GÄSTETAXE je Nächtigung	1,20
FREMDENVERKEHRSBEITRÄGE	werden derzeit nicht eingehoben
ZWEITWOHNSITZABGABE bis 70 m ² Geschossfläche per m ²	3,80
von 70 - 110 m ²	1,90
HUNDESTEUER	31,00
HAND- UND ZUGDIENSTE im Ausmaß von 1 Tagschicht für jeden Haushaltsvorstand (Männliche oder Weibliche Haushaltsvorstände ab dem 70. Lebensjahr sind zur Gänze befreit)	30,00

GEBÜHREN FÜR DIE BENÜTZUNG VON GEMEINDEEINRICHTUNGEN:

WASSERANSCHLUSSGEBÜHREN (Ein- u. Zweifamilienhaus)	2.140,00*
für jede weitere Wohneinheit	377,00*
WASSERBEZUGSGEBÜHREN	0,55*
WASSERGRUNDGEBÜHR (mit Zählermiete) je Anschluss mtl.	6,00*
KANALANSCHLUSSGEBÜHREN-BEITRAGSATZ	32,11*
KANALBENÜTZUNGSGEBÜHREN	1,40*
KANALGRUNDGEBÜHR mtl.	6,00*
MÜLLGRUNDGEBÜHR	27,28*
MÜLLSACK 40 Ltr.	3,41*
MÜLLSACK 60 Ltr.	5,00*
BIOMÜLLSACK 15 Ltr.	1,50*
BIOMÜLLSACK 8 Ltr.	1,00*
CONTAINER 120 Ltr.	11,50*
CONTAINER 240 Ltr.	19,09*
CONTAINER 660 Ltr.	51,00*
CONTAINER 800 Ltr.	63,00*
CONTAINER 1100 Ltr.	85,00*
FRIEDHOFSGEBÜHR – Einzel- + FAMILIENGRAB	331,00
BESTATTUNGSGEBÜHR - Erdbestattung	440,00
BESTATTUNGSGEBÜHR – Urnenbestattung	62,00
GRABSTÄTTE MIT SOCKEL UND UMRANDUNG AN DER AUSSENWAND	3.170,00
URNENGRABSTÄTTE MIT SOCKEL UND UMRANDUNG AN DER AUSSENWAND	2.537,00

KABELFERNSEHEN-ANSCHLUSSGEBÜHR	500,00*
ENTGELTE FÜR DIE BENÜTZUNG VON GEMEINDEEINRICHTUNGEN:	
KINDERGARTEN - ELTERNBEITRAG für 1 Kind	25,00
WASSERMEISTER-STUNDENSATZ	36,00*
BAUGRUNDSTÜCK Esch	50,00/m ²
Dorf	70,00/m ²
Geishaus	33,00/m ²

*zuzüglich gesetzliche Mehrwertsteuer

Dem Antrag des Vorsitzenden auf Festsetzung der Gebühren in der vorliegenden Form wird einstimmig zugestimmt.

3. Beschäftigungsrahmenplan und Dienstpostenplan 2012

Laut Beschäftigungsrahmenplan 2012 sind 10 Personen beschäftigt (Voll- und Teilzeit). Dies entspricht 6,58 vollen Dienstposten. Der Beschäftigungsrahmenplan ist gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Mit diesem Personalstand kann allerdings in Zukunft das Auslangen nicht gefunden werden. Das Aufgabengebiet im Verwaltungsbereich wird immer umfangreicher und deshalb wird über eine Erhöhung des Beschäftigungsausmaßes bzw. Personalstandes im Laufe des Frühjahrs 2012 zu entscheiden sein.

Der vorgelegte Beschäftigungsrahmen- und Dienstpostenplan 2012 wird auf Antrag des Vorsitzenden einstimmig genehmigt.

4. Änderung von Verordnungen

Folgende Verordnungen werden auf Grund der Gebührenänderungen einstimmig neu beschlossen:

- Abfallgebührenordnung
- Hundesteuer
- Kanalordnung
- Wassergebührenordnung
- Zweitwohnsitzabgabe

5. Mietvertrag Verein zur Förderung der Infrastruktur der Gemeinde Riefensberg KG / Gemeinde Riefensberg

Die Gemeinde Riefensberg mietet von der „Verein zur Förderung der Infrastruktur der Gemeinde Riefensberg KG“ die Gst. Nr. 7/2, 7/3, .235 im GB Riefensberg einschließlich des darauf befindlichen Schulgebäudes.

Der gegenständliche Mietvertrag wurde den GemeindevertreterInnen zur Information zeitgerecht gestellt. Er wird auf Antrag des Vorsitzenden einstimmig genehmigt.

V. Berichte

Der Vorsitzende berichtet über

- die schriftliche Mitteilung von Edwin Kranzelbinder über die Zurücklegung des Mandates als Gemeindevertreter. Somit rückt Richard Bilgeri als Gemeindevertreter nach und als 2. Ersatz wird in Zukunft Armin Bilgeri eingeladen.

- die gut organisierte Ambrosiusfeier im Adlersaal durch den Bienenzuchtverein Riefenberg.
- die Besprechung in der ARA und die zwischenzeitlich bereits montierte Endlösung bezüglich Fettabscheider. Die gewünschte Funktion ist gegeben.
- die Verabschiedung von Landeshauptmann Dr. Sausgruber und die Wahl von Mag. Markus Wallner zum Landeshauptmann am 7. 12. 2011 im Landtagssaal.
- die offizielle Eröffnung des Almhotels Hochhäderich am 10. 12. 2011.
- die Bauverhandlung für die Umbaumaßnahmen beim Clubheim des FC Riefenberg. Die Mitglieder und Funktionäre haben die Abbrucharbeiten bereits erledigt und sind mit dem Wiederaufbau beschäftigt.
- die Weihnachtsfeier mit den Gemeindebediensteten im Gasthaus Kienle, Adlerkönig, in Balder schwang.
- die Besprechung mit Haimo Rudhardt bezüglich Angebot für eine Verbindungsleitung von der ARA Springen zur ARA Meierhof und die Erschließung der Parzellen Felder, Hasen, Riebinger, auf der Egg und Trabers.

VI. Allfälliges

Am Schluss des Jahres dankt der Vorsitzende allen für die Mitarbeit, den politischen Mandataren, insbesondere dem Vizebürgermeister, dem Gemeindevorstand, der Gemeindevertretung und allen in den Ausschüssen tätigen Personen, den Gemeindebediensteten, den Lehrpersonen und allen, die in irgend einer Funktion ganz im Stillen für die Gemeinschaft ihren Dienst versehen und tätig sind. Er dankt auch allen Funktionären in den Vereinen für ihr ehrenamtliches Engagement, den Gewerbetreibenden und Firmeninhabern für ihren Einsatz zum Wohle der Gemeinde.

Es war in jeder Hinsicht ein anstrengendes Jahr, in dem wiederum manches bewegt wurde. Auch im kommenden Jahr warten Herausforderungen. Der Vorsitzende lädt alle ein, sich diesen Aufgaben zu stellen und diese gemeinsam zu verantworten.

Vizebürgermeister Walter Maurer bedankt sich bei Herbert Dorn für seine Tätigkeit und das Engagement für die Gemeinde und wünscht ihm und seiner Familie alles Gute, Gesundheit und Glück für 2012.

Schluss der Sitzung: 21.20 Uhr

Die Schriftführerin:

Der Vorsitzende:

Karoline Willi

Herbert Dorn

Angeschlagen am: 25.01.2012

Abgenommen am:

Riefensberg, 30.12.2011

AZ: GVE 19/2011/bgm

L:\Gemeindevertretung\Niederschriften 2011\GVe
19 27.12.2011 Niederschrift.doc
AZ: 004-1

N i e d e r s c h r i f t

über die am 27.12.2011, um 20.00 Uhr, im Spielhus in Riefensberg stattgefundene Sitzung der Gemeindevertretung.

Anwesend: Bgm. Herbert Dorn (Wahlleiter)
Walter Maurer, Josef Schmid, Karoline Willi, Norbert Geiger, Alexandra Fink, Klaus Demarki, Hartmann Anton, Roland Schedler, Markus Hilpert, Wolfgang Berkmann, EM Richard Bilgeri, EM Ulrich Schmelzenbach

Schriftführerin: Karoline Willi

T A G E S O R D N U N G:

- I. Eröffnung und Begrüßung
- II. Genehmigung der Niederschrift vom 29. 11. 2011
- III. Stellungnahme zu Unterausschuss-Protokollen
- IV. Beratung und Beschlussfassung über
 1. Voranschlag 2012
 2. Gebühren 2012
 3. Beschäftigungsrahmenplan und Dienstpostenplan 2012
 4. Änderung von Verordnungen
- V. Berichte
- VI. Allfälliges

I. Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet um 20:00 Uhr die Sitzung der Gemeindevertretung, stellt die Beschlussfähigkeit fest. Mit der Tagesordnung wurde die Niederschrift der letzten Sitzung vom 29. 11. 2011, der Voranschlag 2012 mit den Unterlagen – Berechnung der frei verfügbaren Mittel, Schuldendienst, Finanzkraft und die Stellungnahme des Gemeindevorstandes zum Voranschlag 2012, übermittelt.

Der Vorsitzende stellt den Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung um TP IV/5 Mietvertrag Verein zur Förderung der Infrastruktur der Gemeinde Riefensberg KG / Gemeinde Riefensberg. Diesem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

II. Genehmigung der Niederschrift vom 29. 11. 2011

Die Niederschrift vom 29. 11. 2011 wird auf Antrag des Vorsitzenden einstimmig genehmigt.

III. Stellungnahme zu Unterausschuss-Protokollen

entfällt

IV. Beratung und Beschlussfassung über

1. Voranschlag 2012

Der Voranschlag 2012 mit den Unterlagen wurde allen Gemeindevertretern sowie den beiden Ersatzmitgliedern per Post zeitgerecht zugesandt.

Grundlage für die Erstellung des Voranschlages ist das GG und die VRV.

Der Voranschlag 2012 mit Gesamteinnahmen und Gesamtausgaben in der Höhe von € 2.120.500,- schließt ausgeglichen ab.

Die größten einmaligen Einnahmen im Voranschlag 2012 sind voraussichtlich:

Feuerwehr - Förderung aus dem LFF für feuerpolizeiliche Aufwendungen	€	9.500,00
Sportplätze - Besondere Bedarfszuweisungen und Strukturförderungsbeitrag des Landes	€	47.700,00
Grundbesitz - Verkauf von Grundstücken	€	30.000,00

Die voraussichtlich größten einmaligen Ausgaben im Voranschlag 2012 betreffen:

Sportplätze - Umbau FC	€	130.000,00
Feuerwehr - Atemschutz	€	27.100,00
Verwaltung Wohn- und Geschäftsgebäude - Ortszentrumgestaltung	€	100.000,00
Gemeindestraßen - Erhaltung Hasen- und Hochlittenstraße	€	50.000,00
Grundbesitz - Erwerb von Grundstücken	€	68.900,00
Abwasserbeseitigung - Zufahrt ARA Meierhof / Verbindungsleitung Springen-Meierhof	€	65.000,00

frei verfügbare Mittel	€	498.200,00
davon durch den Schuldendienst gebunden	€	100.387,00 (20,15 %)
Darlehensstand am 1.1.2012	€	336.200,00
Darlehensstand am 31.12.2012	€	238.300,00
Pro Kopf Verschuldung am 31.12.2012	€	233,63
Finanzkraft	€	1.027.900,00

Der Umbau der Volksschule wurde im Jahr 2011 abgeschlossen und wird über die „Verein zur Förderung der Infrastruktur der Gemeinde Riefensberg KG“ abgerechnet. Die Endabrechnung ist noch ausständig.

Die Photovoltaik-Anlage ist fertig montiert und bereits in Betrieb. Die Förderungen werden derzeit mit der Landesregierung abgeklärt.

In den Ausgaben für den Bereich Straße sind Sanierungsmaßnahmen an der Hasen- und Hochlittenstraße enthalten, nicht jedoch für die Gschliefstraße. Diesbezüglich werden noch Gespräche mit der Landesregierung geführt.

Die Gemeindevertretung beschließt auf Antrag des Vorsitzenden den Voranschlag 2012 mit

Einnahmen der Erfolgsgebarung	€	2.002.300,--	
Einnahmen der Vermögensgebarung	€	<u>118.200,--</u>	
Gesamteinnahmen			€ 2.120.500,--
Ausgaben der Erfolgsgebarung	€	1.592.100,--	
Ausgaben der Vermögensgebarung	€	<u>528.400,--</u>	
Gesamtausgaben			€ 2.120.500,--

einstimmig.

2. Gebühren, Steuern und Abgaben

Die Gebühren wurden teilweise auf Grund von Gebührenkalkulationen neu festgesetzt. Insbesondere betrifft dies den Bereich Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung. Die Müllgrundgebühr wurde reduziert.

Der Fahrtkostenanteil für die Kindergartenkinder in Höhe von EUR 1,00 pro Tag wird zur Gänze gestrichen. Künftig werden die gesamten Fahrtkosten von der Gemeinde getragen, um Familien auch in Zukunft bestmöglich zu unterstützen.

GRUNDSTEUER A	500 %
GRUNDSTEUER B	500 %
KOMMUNALSTEUER	3 %
VERGNÜGUNGSSTEUER	10 %
GÄSTETAXE je Nächtigung	1,20
FREMDENVERKEHRSBEITRÄGE	werden derzeit nicht eingehoben
ZWEITWOHNSITZABGABE bis 70 m ² Geschossfläche per m ²	3,80
von 70 - 110 m ²	1,90
HUNDESTEUER	31,00
HAND- UND ZUGDIENSTE im Ausmaß von 1 Tagschicht für jeden Haushaltsvorstand (Männliche oder Weibliche Haushaltsvorstände ab dem 70. Lebensjahr sind zur Gänze befreit)	30,00

GEBÜHREN FÜR DIE BENÜTZUNG VON GEMEINDEEINRICHTUNGEN:

WASSERANSCHLUSSGEBÜHREN (Ein- u. Zweifamilienhaus)	2.140,00*
für jede weitere Wohneinheit	377,00*
WASSERBEZUGSGEBÜHREN	0,55*
WASSERGRUNDGEBÜHR (mit Zählermiete) je Anschluss mtl.	6,00*
KANALANSCHLUSSGEBÜHREN-BEITRAGSATZ	32,11*
KANALBENÜTZUNGSGEBÜHREN	1,40*
KANALGRUNDGEBÜHR mtl.	6,00*
MÜLLGRUNDGEBÜHR	27,28*
MÜLLSACK 40 Ltr.	3,41*
MÜLLSACK 60 Ltr.	5,00*
BIOMÜLLSACK 15 Ltr.	1,50*
BIOMÜLLSACK 8 Ltr.	1,00*
CONTAINER 120 Ltr.	11,50*
CONTAINER 240 Ltr.	19,09*
CONTAINER 660 Ltr.	51,00*
CONTAINER 800 Ltr.	63,00*
CONTAINER 1100 Ltr.	85,00*
FRIEDHOFSGEBÜHR – Einzel- + FAMILIENGRAB	331,00
BESTATTUNGSGEBÜHR - Erdbestattung	440,00
BESTATTUNGSGEBÜHR – Urnenbestattung	62,00
GRABSTÄTTE MIT SOCKEL UND UMRANDUNG AN DER AUSSENWAND	3.170,00
URNENGRABSTÄTTE MIT SOCKEL UND UMRANDUNG AN DER AUSSENWAND	2.537,00

KABELFERNSEHEN-ANSCHLUSSGEBÜHR	500,00*
ENTGELTE FÜR DIE BENÜTZUNG VON GEMEINDEEINRICHTUNGEN:	
KINDERGARTEN - ELTERNBEITRAG für 1 Kind	25,00
WASSERMEISTER-STUNDENSATZ	36,00*
BAUGRUNDSTÜCK Esch	50,00/m ²
Dorf	70,00/m ²
Geishaus	33,00/m ²

*zuzüglich gesetzliche Mehrwertsteuer

Dem Antrag des Vorsitzenden auf Festsetzung der Gebühren in der vorliegenden Form wird einstimmig zugestimmt.

3. Beschäftigungsrahmenplan und Dienstpostenplan 2012

Laut Beschäftigungsrahmenplan 2012 sind 10 Personen beschäftigt (Voll- und Teilzeit). Dies entspricht 6,58 vollen Dienstposten. Der Beschäftigungsrahmenplan ist gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Mit diesem Personalstand kann allerdings in Zukunft das Auslangen nicht gefunden werden. Das Aufgabengebiet im Verwaltungsbereich wird immer umfangreicher und deshalb wird über eine Erhöhung des Beschäftigungsausmaßes bzw. Personalstandes im Laufe des Frühjahrs 2012 zu entscheiden sein.

Der vorgelegte Beschäftigungsrahmen- und Dienstpostenplan 2012 wird auf Antrag des Vorsitzenden einstimmig genehmigt.

4. Änderung von Verordnungen

Folgende Verordnungen werden auf Grund der Gebührenänderungen einstimmig neu beschlossen:

- Abfallgebührenordnung
- Hundesteuer
- Kanalordnung
- Wassergebührenordnung
- Zweitwohnsitzabgabe

5. Mietvertrag Verein zur Förderung der Infrastruktur der Gemeinde Riefensberg KG / Gemeinde Riefensberg

Die Gemeinde Riefensberg mietet von der „Verein zur Förderung der Infrastruktur der Gemeinde Riefensberg KG“ die Gst. Nr. 7/2, 7/3, .235 im GB Riefensberg einschließlich des darauf befindlichen Schulgebäudes.

Der gegenständliche Mietvertrag wurde den GemeindevertreterInnen zur Information zeitgerecht gestellt. Er wird auf Antrag des Vorsitzenden einstimmig genehmigt.

V. Berichte

Der Vorsitzende berichtet über

- die schriftliche Mitteilung von Edwin Kranzelbinder über die Zurücklegung des Mandates als Gemeindevertreter. Somit rückt Richard Bilgeri als Gemeindevertreter nach und als 2. Ersatz wird in Zukunft Armin Bilgeri eingeladen.

- die gut organisierte Ambrosiusfeier im Adlersaal durch den Bienenzuchtverein Riefenberg.
- die Besprechung in der ARA und die zwischenzeitlich bereits montierte Endlösung bezüglich Fettabscheider. Die gewünschte Funktion ist gegeben.
- die Verabschiedung von Landeshauptmann Dr. Sausgruber und die Wahl von Mag. Markus Wallner zum Landeshauptmann am 7. 12. 2011 im Landtagssaal.
- die offizielle Eröffnung des Almhotels Hochhäderich am 10. 12. 2011.
- die Bauverhandlung für die Umbaumaßnahmen beim Clubheim des FC Riefenberg. Die Mitglieder und Funktionäre haben die Abbrucharbeiten bereits erledigt und sind mit dem Wiederaufbau beschäftigt.
- die Weihnachtsfeier mit den Gemeindebediensteten im Gasthaus Kienle, Adlerkönig, in Balder schwang.
- die Besprechung mit Haimo Rudhardt bezüglich Angebot für eine Verbindungsleitung von der ARA Springen zur ARA Meierhof und die Erschließung der Parzellen Felder, Hasen, Riebinger, auf der Egg und Trabers.

VI. Allfälliges

Am Schluss des Jahres dankt der Vorsitzende allen für die Mitarbeit, den politischen Mandataren, insbesondere dem Vizebürgermeister, dem Gemeindevorstand, der Gemeindevertretung und allen in den Ausschüssen tätigen Personen, den Gemeindebediensteten, den Lehrpersonen und allen, die in irgend einer Funktion ganz im Stillen für die Gemeinschaft ihren Dienst versehen und tätig sind. Er dankt auch allen Funktionären in den Vereinen für ihr ehrenamtliches Engagement, den Gewerbetreibenden und Firmeninhabern für ihren Einsatz zum Wohle der Gemeinde.

Es war in jeder Hinsicht ein anstrengendes Jahr, in dem wiederum manches bewegt wurde. Auch im kommenden Jahr warten Herausforderungen. Der Vorsitzende lädt alle ein, sich diesen Aufgaben zu stellen und diese gemeinsam zu verantworten.

Vizebürgermeister Walter Maurer bedankt sich bei Herbert Dorn für seine Tätigkeit und das Engagement für die Gemeinde und wünscht ihm und seiner Familie alles Gute, Gesundheit und Glück für 2012.

Schluss der Sitzung: 21.20 Uhr

Die Schriftführerin:

Der Vorsitzende:

Karoline Willi

Herbert Dorn

Angeschlagen am: 25.01.2012

Abgenommen am: